

Handels-, Verkehrs- und Börsen Nachrichten.

Magdeburg-Salberhader Eisenbahn. Wie der ... von dem deutschen Kronen Ende mitgeteilt wird ...

Magdeburger Baderbörse, 23. Juni. (Ergebnisse, ab Station bei Hofen aus erster Hand.)

Am 2. Sonntag nach Trinitatis, den 26. Juni, predigen: Zu u. C. Frauen: Vorm. 8 Uhr Pred. Marckner.

Freiwillige Anzeigen.

Am 2. Sonntag nach Trinitatis, den 26. Juni, predigen: Zu u. C. Frauen: Vorm. 8 Uhr Pred. Marckner.

Auß- u. Brennholz-Verkauf.

Sonnabend den 2. Juli cr. Illen von Hermanns 1/2 Hl. als in dem Gehölze von ...

A. aus der Hainung junger Weidenberg bei Koenigerode

ca. 108 St. Eichen mit 20,32 Hl., ganz vorzüglich für Stellmacher paßend.

B. aus der Hainung alter Weidenberg daselbst.

ca. 76,6 Hundert St. Eichen. Bei Herr Förster Schöbels in Braunshausen ...

Der Oberförster Armbruster.

Die diesjährige Einbringung an Eichen, Buchen und Kiefern in dem früher Herrn Becker'schen, jetzt Stoye'schen Garten zu Brehna soll Sonnabend den 2. Juli cr.

Obst-Verpachtung.

Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 10 Uhr soll die Obstpachtung im Garten der Domäne ...

Obst-Verpachtung.

Donnerstag den 30. d. Mts. Vormittags 10 Uhr soll die Obstpachtung im Garten der Domäne ...

Sonntag den 26. Juni cr.

Vorn. 10 Uhr soll das Gras zu Neu und Grummet auf einer in Leinborn befindlichen Wiese verkauft werden.

Wacht. Anechte und Mädchen

besucht stets bestens. Adv. Reinhold, Bredlau, Karlsruhstr. 4.

Hilfsred. Donnerst. Freitag abends 8 Uhr Missionstunde. Verleihe - Donnerst. Vorm. 10 Uhr Dompred. Freitag abends 5 Uhr Dompred.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 23. Juni. Aufgehoben: Der Fiednerher (E. Schalle und H. Scholz) ...

Nachrichten des Standesamts Giebichenstein. 20. Juni. Eheschließungen: Der Gaudreiter F. A. Wäber ...

Fremdenliste.

Angenommene Fremde vom 23 bis 24. Juni. Stadt Hamburg. Grubenfeld. Schöder m. Fam. a. St. Petersburg.

Güter-Verkäufe.

Ein schönes Gut, Nähe Naumburgs, mit 120 Acker, gut. Feld incl. 12 Acker Weide.

Bäckerei-Verkauf.

Ein in einer Kreis- und Garnisonstadt, bestehende Bäckerei (Mehlwerk) 150 Acker monatlich mit Gärten ...

Ein feine Restauration

mit großem Concert-Garten, Saal, Kegelbahn, Billard und Musikanten ...

Ein Haus mit Kottow Material

und Colonialwaaren-Geschäft ist billig zu verkaufen. Preis 12,000 Thlr.

Ein Material- und Colonial-Geschäft mit Schnapsbrennerei

ist in guter Lage, ist mit 6000 A zu verkaufen ...

E. Dörge, Alter Markt 4.

Ein Haus mit Garten, worin flotte Kegelbahn und Musikanten ...

E. Dörge, Alter Markt 4.

Ein alte, gut u. fest eingebaute Cigarren-Fabrik ...

Güter-Offerten.

Ein Rittergut, an Stadt u. Bahn gelegen, 650 Acker, enthaltend, Gebäude ...

Ein altes Material, Destillations- u. Drogen-Geschäft

in einer sehr reichen Provinzialstadt von 14,000 Einwohnern ...

Ein herrschaftliches Haus

vor 7 Jahren neu gebaut, mit Hintergarten in der Nähe des neuen Gymnasiums ...

Wohnhause - Verkauf.

Unterzeichnete beabsichtigt sein in der Burgstraße 15 gelegenes Wohnhaus ...

Verkauf eines Ziegelei-Grundstücks.

Wegen Mergels und Krankheit soll ein in der Nähe von Halle a. S. und der Eisenbahn gelegenes rentables Ziegelei-Grundstück ...

Gasthof-Verkauf.

Ein rentable Gasthof mit Concertsaal, überdauert Cement-Kegelbahn ...

Mühlenerverkauf.

Eine Wassermühle mit 3 Mühlensteinen, nebst 2 mit französischen ...

Bäckerei-Verkauf.

Eine nahehafte Bäckerei hat preiswerth nachzugeben ...

Wirthschafts-Verkauf

Ein kleine Wirthschaft in Thüringen mit 3-5 Acker gutem Land u. Material ...

Bäckerei-Gesuch.

Ein flacker, nachweislich rentable Bäckerei in Stadt oder auf dem Lande ...

Kronprinz. Ritteraufseher zu Buttlitz u. Diener a. Berlin und Ulrich a. Algenrothen. Reg.-Rath Roth u. Frau a. Bernburg.

Goldene Angel. Oberpostdir. Bothe m. Gem. a. Mag.; Ritter ausbeil. Wlad m. Gem. a. Großdorf (W. Voien); Besz. Angerstein a. Sulz; Chemiker Schulz a. Ditzdorf; D. Otto m. Gem. a. Bernburg.

20. Juni. Eheschließungen: Der Gaudreiter F. A. Wäber und H. Wäber. Erntich (Galle und Brunnenthr. 50).

Ein herrschaftliches Haus

vor 7 Jahren neu gebaut, mit Hintergarten in der Nähe des neuen Gymnasiums ...

Wohnhause - Verkauf.

Unterzeichnete beabsichtigt sein in der Burgstraße 15 gelegenes Wohnhaus ...

Verkauf eines Ziegelei-Grundstücks.

Wegen Mergels und Krankheit soll ein in der Nähe von Halle a. S. und der Eisenbahn gelegenes rentables Ziegelei-Grundstück ...

Gasthof-Verkauf.

Ein rentable Gasthof mit Concertsaal, überdauert Cement-Kegelbahn ...

Mühlenerverkauf.

Eine Wassermühle mit 3 Mühlensteinen, nebst 2 mit französischen ...

Bäckerei-Verkauf.

Eine nahehafte Bäckerei hat preiswerth nachzugeben ...

Wirthschafts-Verkauf

Ein kleine Wirthschaft in Thüringen mit 3-5 Acker gutem Land u. Material ...

Bäckerei-Gesuch.

Ein flacker, nachweislich rentable Bäckerei in Stadt oder auf dem Lande ...

Ein Haus mit Eichen und großem Garten

in Braunshausen, worin Materialgeschäft und Brauereihandlung ...

Ein Rittergut

706 Acker, unter Krötenboden, soll mit vollem Inocentur für 78,000 Thlr. bei 25,000 Thlr. Anzahlung verkauft werden.

Ein Haus mit Eichen und großem Garten

in Braunshausen, worin Materialgeschäft und Brauereihandlung ...

Lehrer gesucht,

academisch gebildet od. i. d. Mittelschule qualifizirt, für ein Institut auf dem Lande zum 15. August cr. ...

Nebenbeschäftigung für einen Schreiber

zu vergeben. Woffen unter H. R. 8. 6608 an die Annoncen-Expedition von H. Gräbe, an Wäckerstr. 7.

Waltergehülfen

Sucht zugleich Hugo Gräbe, Saengerhausen, Kegelstraße 5. Eine leistungsfähige Brauereihandlung in Nordhausen ...

Bekanntmachung

betreffend die Convertirung der Obligationen der Societät für Regulirung der Unfrucht von Bretleben bis Nebra.

Nachdem der Vorstand der Societät zur Regulirung der Unfrucht von Bretleben bis Nebra beschloßen hat, den Zinssfuß der 4%igen Obligationen der Societät vom 1. Januar 1882 ab auf 4% herabzusetzen, werden hierdurch die Darlehner, welche die Societät mit 350,000 M laut Allerhöchstem Privilegium vom 17. Februar 1862 (Gezetz-Sammlung von 1862, Seite 69), 70,000 M laut Allerhöchstem Privilegium vom 2. Juni 1866 (Gezetz-Sammlung von 1866, Seite 412), 100,000 M laut Allerhöchstem Privilegium vom 18. August 1873 (Gezetz-Sammlung von 1873, Seite 451, und Amtsblatt der Königlich Preussischen Regierung Nr. 40, Seite 225 u. s. ausgehen 4. October 1873) aufgenommen und bislang durch Amortisation noch nicht getilgt hat, den Zustand ihrer Auszahlung am

2. Januar 1882

gekündigt.

Somit die Inhaber der Obligationen sich mit der Verabreichung des Zinssfußes auf 4% einverstanden erklären, werden sie ersucht, die Obligationen mit dem nach dem 2. Januar 1882 fällig werdenden Zinsscoupons und Zinsen in der Zeit

vom 15. Juni bis zum 15. Juli c. r.

bei unserer Kasse in Artern oder bei den Banthäusern:

H. F. Lehmann, Reinhold Stecker, Hallscher Bankverein von Kallisch, Kaempff & Co., Zeising, Arnold, Heinrich & Co., Vereinsbank Muhlhausen, Thüringen

Halle a. S.

unter Beifügung von zwei Verzeichnissen zur Convertirung resp. Abtimpelung auf vier Procent einzutauschen.

Für die drei verschiedenen Zahlungen der Obligationen sind besondere Verzeichnisse auszufertigen, auch in diese die Stücke nach ihrem Nennwert und dann wieder nach Ordnung der Nummern einzutragen.

Das eine der Verzeichnisse wird dem Einlieferer mit Duitung versehen sofort ausgehändigt und die Zurückgabe der abzutimpelnden Obligationen sogleich beschleunigt werden.

Den Inhabern der 4%igen Obligationen, welche von der Convertirung Gebrauch machen, verbleibt der Zinssfuß von 4% Procent bis zum 31. December 1881, und sie empfangen

eine Prämie von 3 Mark

für je 100 Thaler der zur Convertirung überreichten Obligationen sofort bei deren Einreichung.

Diejenigen Inhaber von Obligationen, welche den Parbetrag am 2. Januar 1882 empfangen wollen, haben die Obligationen nebst den nach dem 2. Januar 1882 fällig werdenden Coupons samt Lohns nur mit einem solchen Verzeichnisse, wie sie für die Convertirung ausgearbeitet sind,

vom 2. Januar 1882 ab

bei der Kasse der Societät in Artern oder bei den vorstehend bezeichneten halschischen Banthäusern einzureichen und dagegen den Parbetrag in Empfang zu nehmen.

Der Betrag fehlender Coupons wird vom Capitalbetrage getilgt. Artern, den 1. Juni 1881.

Der königliche Commissarius für die Regulirung der Unfrucht von Bretleben bis Nebra.

Hoppe, Regierungs-Rath.

Bekanntmachung.

Der Besig über den Strengbach ist wegen des Brückenbaus vom 27. d. Mt. bis auf weiteres geschlossen. Dammendorf, den 23. Juni 1881. Der Gemeindevorstand.

9000 Mark

sind gegen sichere Hypothek sofort auszuliehen durch Notar Joachimus, Mittelstraße 2.

Mark 15,000

sind gegen sichere erste Hypothek sofort auszuliehen Adressen unter W. S. D. 9 postlagernd Halle a/S.

1500 - 2000 Thlr.

sind zum 1. Juli c. r. gegen gute Hypothek auszuliehen. Offerten sind unter R. K. 110 bei Hasson & Vogler in Halle a/S. zu besprechen.

Jch suche ein Spindelkapital von 3000 Thlr. auf mein Stiftergut zur zweiten Stelle hinter 31,000 Thlr., Tage 60,000 Thlr., Feuerversicherung der Gebäude 25,000 Thlr. Adressen unter Y. 674 besördert die Expedition d. Zig.

III. Lotterie von Baden-Baden

mit Hauptgewinnen im Werthe von M. 60,000, 30,000, 15,000, 12,000, 10,000 u. s. w., zusammen 1000 Gewinne im Gesamtwerte von Mk. 550,400.

Loose zur 2. Ziehung am 5. Juli 1881 à 4 Mark, sowie Original-Volllose für alle 5 Classen gültig à 10 Mark empfiehlt H. Gräfe, gr. Märkerstr. 7. Hauptcollection in Halle a/S.

Große Hannoverische Pferde- u. Silber-Lotterie

Ziehung am 4. Juli 1881. Hauptgewinn: 1 Silberreiter zu 15,000 M , 1 bestgl. u. 5000 M , 1 zu 2500 M , 1 zu 200 M , 1 zu 1000 M , 1 Equipage u. 98, zu 40 M , 30 Pferde im Werthe von 36,000 M , sowie 1000 Gewinne im Betrage von 12,000 M . Salomann: 1037 Gewinne im Werthe von 82,000 M . Loose à 3 M sind zu haben bei Rudolf Mosse, Halle a/S., gr. Ulrichstraße 4, I., Ernst Angermann in Eisenitz, Bruno Knauff in Göttern.

XIV. große Hannoverische Pferde- u. Equipagen-Verloosung.

Ziehung 4. Juli a. c. mit Hauptgewinnen im Werthe von M. 12,000, 6,000, 5,000, 4,000, 2,500, 2,000, 1,500, 1,000 u. s. w. Ansgelamt 1041 werthvolle Gewinne. Die zur Verloosung gelangenden Gedeckel- u. Wagenpferde sind meist hannoverschen Schlages. Loose à 3 M empfiehlt H. Gräfe & Co., Aug. Peter, sowie die Cigarren-Geschäfte von Steinberg & Casper, J. Neumann, Reimig, Schreiber, R. Peine und Moritz Belsion in Halle a/S., Oswald Klingner in Siedra, Carl Reiche in Dölan, H. Mannes in Gleditzsch, Göttern, William Kohn in Siedra, F. C. Demand jr. in Gleditzsch, Otto Busch in Gleditzsch, Otto Lipke in Gleditzsch, A. Mahler in Dürrenberg.

XIV. Grosse Hannoverische Pferde-, Equipagen- u. Silber-Lotterie etc.

Ziehung am 4. Juli d. Js. mit Hauptgewinn im Werthe von Mk. 12,000 6000, 5000, 4000, 2500, 2000, 1500, 1000; ferner 1033 Gewinne bestehend in Reit- und Wagenpferden und sonstigen werthvollen Gewinnen.

Loose à 3 Mark empfiehlt H. Gräfe's Annoncen-Expedition, gr. Märkerstrasse 7.

Institut Europa, Berlin, Steglitzerstraße 17, (einzig in keiner Mt.) vermittelt ohne Kosten.

im 3. Monat Gerathen von 4000-200,000 M für Damen lohnfein. Verbindung, u. Retourm.

Schutzgeg. Coursverlust.

Oberschl. Eisen-A. Act. Ia. B. Russische Frdn.-Act. v. 1864 Braunschw. 20 Thlr. Loose Raab-Grazer 100 Thlr. Oesterr. 1860er 500 Fl. 1854er 250 Fl.

Zu billigsten Conditions übernehmen wir für obige, sowie für alle übrigen verlosbaren Effecten jederzeit die Versicherung gegen Verlust im Fall der Auslosung und erbiten uns rechtzeitig diesbezügliche Anträge. Etwaige Gewinnreue erleben selbstredend dem Besitzer.

Ludwig Rappaport & Co., Berlin, U. d. Linden 51, Bank- und Wechselgeschäft.

An- und Verkauf von Effecten per cassa oder auf Zeit gegen $\frac{1}{10}$ Provison.

Patente

besorgt u. verwerthet in allen Ländern. Ausnahmehierüber jede Patent-Angelegenheit, sowie Vertheilung bei Patent-Streitigkeiten gratis.

Alfred Lorenz, Cing.-u. Pat.-Anw., Patent-BERLIN, Linden-Strasse 67.

Neueit! Neueit!

Schwannenpuder

Der anerkannt beste aller bis jetzt erkund. Toilettenpuders, voll unerschöpflich, feinstäubig, unflüchtig, haltend, macht die Haut jungbl. zart u. rotig. Wird auch in bestl. Bapptuchlein à 60 K , 1 und 2 M . Preis-Liste gratis. Fabricant: R. Gröndler, Bafz, Berlin. Niederlagen in Halle bei Serren, Osc. Ballin, Leipzigerstr. 95, Osw. Niedermann und L. Wiener, Coiffur.

Flechten, Ausschlüge

Sommersprossen, Hitzpocken, Mitfresser und Finnen, Kopf, Bart, Schuppen u. Krusten, Hautkrankheiten und Unreinigkeiten überhaupt, werden rasch und sicher geheilt durch die

G. GALLET & Co. CHEMIEKER NYON u. GENÈVE

Diese ausgezeichnete, ärztlich empfohlene Medicinal- und Toiletten- seife, bedeutend wirksamer als alle bisherigen Theerseifen, erzeugt in kurzer Zeit einen frischen, blendend weissen Teint.

80 Pfg. pr. Stück, à 100 Gr. in gelber und rother Verpackung versehenen Enveloppe (vor Nachahmungen gewarnt) in allen Apotheken u. guten Drogeriehandlungen.

In Halle: Apoth. z. Deutschen Kaiser, Allersapoth. (Teitz), Engelapoth. (Ludwig); Merseburg: In beiden Apotheken; Bitterfeld: Bayer, T. & G. Moritz; Röhler; Weissenfels: Mätzky; Saengerhausen; Job. Braun; Wittenberg; Matthias; Naumburg; Louis Lehmann Nachf.; Eilenburg; Rud. Falke; Schenkenditz; Max Wegner.

So wunderbar nach dem einstimmigen Zeugnisse A. v. Humboldt's, Tschudi's, Bonpland's etc. die Kraftleistungen der Coca kandelnen Indianer erscheinen, so wirksam bei Nervenleiden und Schwächen

Schwächen

jeder Art sind die Coca Pillen III der Mohrenapotheke Mainz, 1 Sch. 3 Mk., deren nachhaltige Erfolge leider viele Nachahmungen hervorrufen. Zuverlässige Belehrung über Anwendung und Eigenschaften dieser berühmten Pflanze findet Leidendes in Prof. Dr. Sampson's Originalschrift franko gratis.

Halle: Dr. Jäger, Hirschapotheke Leipzig; Pauke, Engelapotheke.

Das von dem Wiener Specialarzt Dr. M. Deutsch verberferte Oberstabsarzt Dr. Schmidt'sche

Gehör-Del

heilt jede Taubheit, wenn sie nicht angeboren, heftige Schmerzhafte und Chronische ist.

Dasselbe ist mit Gebrauchsanweisung für 5 Mark echt und franco zu beziehen ausschließlich aus dem Generat Depot von

Julius Grätz, Wien, II. Praterstraße 49.

Noch sehr löbliche alte Brei-Kartoffeln, gutgekochene Hüftenfrüchte empfiehlt

A. Schmeisser, Markt 13, im Selter.

Loose

der Gewerbe u. Industrie-Ausstellung zu Halle find à 1 Mark zu haben in der Expedition der Saale-Zeitung.



Schmiedeisernen Riemscheiben

in jeder Größe und Breite, sowohl bis zu 400 K , billiger als gewöhnliche, unverwundlich; sofortige franco Lieferung. Vollständige Transmissionen mit Sollers Kupplungen, Handfeil-Transmissionen, Zahnräder, roh und bearbeitet, ohne Modell, mit der Maschine gefertigt. C. Beissel & Co., Chemnitz.

Eine Partie neues

H. Borzellan

als: Zeller, Schüssel, Service u. s. f. unter dem Selbstkostenpreis sofort billig zu verkaufen gr. Märkerstraße 7. part.

Goltsche, westf. Schmiedeseife, Grude-Gaße, sowie alle Brennstoffe, rhalten ab Lager und frei Haus empfohlen billig

Chr. Herz, Bürgasse 9.

Billige Möbel

Wäschische, Kommoden, Kleider, Büch- u. Schreibschreibe, Tische, Stühle, Sophas u. s. w. äußerst billig, polirte feinerer Stoffe, schon von 9-12 M (6209) alter Markt 3.

Gliederwagen

von 13 bis 20 Zoll vorrätig

Brachfeld, Albert Peter.

Coffee

roh à Pfd. 80 K gebrannt à Pfd. 1 M reell und gut von Geschmack, empfiehlt Herm. Hartick, Leipzigerstr. 40.

Zündhölzer

beste Marke, vollständig 100 P . 7.50 M ., 75r 100 P . 5.50 M ., Schwed. Hölzer 100 P 11 M ., 4. gr. Ulrichstr. 4.

Wanzentod.

Ein sicheres Vertilgungsmittel dieses Insektenpest empfiehlt in Flaschen à 50 K M. Waltsgott, gr. Ulrichstr. 38.

En gros. En detail.

Trockene Riegel-Seifen

beständige Fars- Seifen empfiehlt billig

H. Graeger, Geitstraße 58, vis-a-vis der Adler-Apotheke.

Neue u. gebr. Möbel

aller Art verkauft Brnohwarde 6.

Neue Tische

von 23 M an u. Beständern verkauft gr. Klausstr. 30/31, I. Et.

Zu kaufen gesucht

eine Dremmalchine für Blische-Brennet recht noch in gutem Zustande. Kriensenstein & Vogler, Ernst unter Götze Z. Z. 595 zu senden.

Tägl. frisch Gutsbutter

à Pfd. 95 Pfg. franco incl. Kübel versendet gegen Nachnahme. L. Trübe, Margabowa. Gebrauchte Steinbierfässer sind zu verkaufen. Restaur. z. Eiskeller.

berkauft Geldschrank Karlstraße 23.

2 fette Dajsen, 2 fette Kühe

berkauft A. Wendenburg, Breitenfeld.

Englisch-Jährlinge

1500 St., sehr schön, pr. 1. ob. 15. Juli hat zu verkaufen Bandelow-Neubrandenburg.

2 fette Schweine zu verkaufen gr. Brauberg, 28/29.

Ein Paar Riegenböcke zu verkaufen alter Markt 21.

Deutsche Lebens-Versich.-Gesellschaft in Lübeck.

Vertheilung des Gewinnanteils an die Versicherten der Abtheilung B.

Jahresklasse 1873 (zweite Verteilung) und Jahresklasse 1877 (Erste Verteilung).

Der am 1. Juli 1881 zahlbare Gewinnanteil aus den Jahren 1877/80 beträgt: für die Jahresklasse 1873 = 54,90 Proc einer Jahresprämie, und für die Jahresklasse 1877 = 21,20

Die Gewinnanteilscheine sind von den Inhabern der im Jahre 1873 und 1877 nach den Tabellen 14 bis 5 gezeichneten Politen gegen Vorlage der Politen, bew. der über dieselben etwa ertheilten Depotbescheinigung, und gegen Quittung, bei den betreffenden Agenten der Gesellschaft entgegenzunehmen. Lübeck, im Mai 1881.

Die Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft in Lübeck.

Der Director: Bernh. Sydow. [5996]

ff. gebr. Coffee, à Pfund 120 Pfg.

rein und sehr kräftig im Geschmack, Gustav Nicolai, hl. Ulrichstr. 9. empfiehlt

Fohlen- und Jungvieh-Auktion.

Wegen Einschränkung der Pferdezahl und Aufgabe der Rindviehzucht werde ich

am Dienstag den 28. Juni d. Js., Morgens 10 Uhr,

auf meinem Gehöfte hier öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkaufen:

circa 20 Fohlen, 3-, 2- und 1-jährig (Percheron- und Percheron-Dänen-Kreuzung),

15 Ferkel | 1- und 2-jährig (Simmenthaler und S. Wullen) | Holländer Kreuzung),

Bleckendorf bei Ggeln.

6192] H. L. Banck.

Bieh- und Inventar-Auktion.

Nächsten Montag, als den 27. cr. von Mittag 11 Uhr ab, sollen Wirthschaftsgegenstände halber in dem Fr. Bausch'schen Gehöfte zu Trebschen a. Rube nachstehende Gegenstände unter den im Termine bekannt zu machenden günstigen Bedingungen öffentlich meistbietend verkauft werden: zwei gute Zugfüße, wovon eine unimilchend ist, 1 Wagen, Flüg, Eggen, Wahe, Futterbank, Reinigungsmaschine sowie verschiedene andere Wirthschaftsgegenstände, wozu Kaufsüchtige ganz ergebenst eingeladen werden. Trebschen a. Rube, im Juni 1881. [6220]

Auction von Wirthschafts-Gegenständen.

Am 30. Juni d. 3s. Vormittags von 10 Uhr ab sollen in dem früher G. Schier'schen Gehöfte in Schöffwitz ein Vieh, Vermischten, ein leichter einmänniger Wagen, eine sehr gute Dreifüßle, 6 Kaufschenge, davon 2 fast neu, Säusatz und Möbel, unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen veräußert werden. Auf können Kaufsüchtige vorher mit mir in Unterhandlung treten.